

DER NIERSPARK



Frohe Weihnachten

SV Union Wetten I – SV Herongen

Sonntag, 08.12.2024 14:45 Uhr

SV Issum II – SV Union Wetten II

Sonntag, 08.12.2024 12:00 Uhr

Hemdener SV – Union Wetten Damen I

Sonntag, 08.12.2024 11:00 Uhr

SV Union Wetten Damen II – TSV Weeze

Samstag, 07.12.2024 17:00 Uhr

Inhalt:

- Vorwort
- Vorbericht
 - 1.Mannschaft
- Spielberichte
 - Herrenmannschaften
 - Damenmannschaften
- Tabellen
- Übersicht Tippspiel



KREISLIGA

Impressum:

Redaktion: Dirk Peters + Pascal Feller

Vorberichte:

Spielberichte

1. Mannschaft Erwählte Spieler der Teams

Homepage & Bilder: Hendrik van Bebber

Tippspiel: Stefan Halmans + Felix van Ooyen

Berichte AH: Stefan Clasen

Wir wollen nur spielen.

Was Sportsfreunde für die Saison brauchen, finden Sie bei Vos. Alles andere ist auf'm Platz.

BAUFUCHS
VOS DER IDEEN BAUMARKT

GELDERN • KEVELAER

WWW.BAUFUCHS-VOS.DE

ICH HAB DA EINE IDEE!

Der Nierspark SV Union 1921 e.V. Wetten

Auslandsbericht: Heimsieg für den FC Pau

Freitagabend 22.11., 20 Uhr Fluchtlichtspiel in der französischen Pyrenäen-Metropole Pau. Ein für deutsche Fußballfans weitgehend unbekannter Fußballverein außer man ist Fan vom FC Schalke und ihrer Sturmrakete Moussa Sylla, der letzte Saison noch bei eben jenem Verein 15 Tore und 7 Vorlagen beisteuern konnte. Der 1959 gegründete Verein befindet sich im gesicherten



Tabellenmittelfeld der Ligue 2, der zweiten französischen Liga. Da die Region vor allem wegen dem ältesten Rugby-Vereins Frankreichs berühmt ist, spielt der Fußball hier nur eine nebengeordnete Rolle. Nichtsdestotrotz spielt der Verein mit seinen geringen Mitteln solide in Frankreichs zweithöchster Spielklasse mit und konnte am vorausgegangen Wochenende dem Spitzenreiter Paris FC ein 0:0 abringen.

Aber kommen wir nun endlich zum Spiel: Die Königlichen (Pau ist die Stadt, aus welcher 2 Könige Frankreichs stammen) legen

los wie die Feuerwehr. Bereits nach 11 Minuten konnte man mit 1:0 vorlegen, was richtig Stimmung in das bescheidene Stadion brachte. Der Dämpfer sollte nicht lange auf sich warten lassen, denn in der 14. Minute gab es wie aus dem Nichts den Ausgleich mit dem ersten Torschuss des Gegners. Jedoch ließ man sich davon nicht beirren und behielt die Kontrolle über das Spiel, welches spät in der 77. und endgültig in der 79. entschieden werden konnte. Dies durch einen sehenswerten Weitschusstreffer. Die ungefähr 100 Ultras heizten bei frischen 6 Grad gut ein und kamen dem Stimmungsbild eines gut gefüllten Niersparks ziemlich nahe. Jedoch ließen meine Anspielungen wie „das ist ne Karte Mensch!“ oder „der hat schon mal höher geschrien!“ die französischen Zuschauer kalt. Mein absolutes Highlight war der 38-jährige Stoßstürmer, der mich an einen gewissen langbärtigen blonden Mann erinnert, dessen Bewegungsradius ebenfalls von Minute zu Minute kleiner wurde. Das 4:1 fiel dann durch einen Elfmeter in der Nachspielzeit, welcher meinen Tipp kurz vor Schluss noch versauerte, ein rundum gelungenes Spiel also. Das Trikot darf ab Januar dann im Training bestaunt werden.



Viele Grüße euer Auslandsreporter Pascal #5



Interview der Woche

Steckbrief

Name: Theresa Nilkens

Spitzname: Tete

Alter: 21 Jahre

Position: Sturm

Trikotnummer: 13

Im Verein seit: 2021/22

Liebblingsverein: 50 Bayern / 50 Gladbach

Beruf: Studentin für soziale Arbeit



Hallo Theresa, wie geht's? Die erste Damenmannschaft ist dieses Jahr voll auf Aufstiegskurs. Die Stimmung sollte dementsprechend gut sein, wenngleich ihr euer letztes Spiel gegen den SV Budberg in der Nachspielzeit verloren habt. Wie erlebst du die aktuelle Saison?

Mir geht's super, danke der Nachfrage. Die Niederlage letzte Woche war natürlich sehr bitter, aber das ändert überhaupt nichts an der positiven Stimmung, die wir in unserer Mannschaft gerade haben. Es ist für mich die bisher schönste Saison in den Damen und das liegt nicht nur an den guten Ergebnissen. Wir haben diese Saison einfach ein super Team, was sowohl auf als auch neben dem Platz perfekt harmoniert und im Moment macht Fußball spielen einfach richtig Spaß. Dieses Jahr passt bisher alles zusammen und wenn es am Ende für den Aufstieg reicht, wäre das natürlich umso schöner.

Du legst diese Saison hervorragende Zahlen auf: Nach 12 Spielen hast du deine Torausbeute der letzten Saison bereits fast verdreifacht. Mit 15 Toren bist du die Wettener Topscorerin. Wie hat sich deine Rolle im Offensivspiel im Vergleich zur letzten Saison geändert?

Ich glaube im Vergleich zur letzten Saison habe ich gelernt auch öfter mal eigensinnig zu sein. Ich war immer eher der Typ, der auch im 16er nochmal quer

Der Nierspark SV Union 1921 e.V. Wetten

spielt, aber diese Saison traue ich mich öfter mal selbst den Abschluss zu suchen. Ich denke aber auch, dass wir diese Saison noch besser im Zusammenspiel funktionieren. Wir haben uns im letzten Jahr nochmal personell verstärkt und haben jetzt noch mehr Tempo in der Offensive, können Chancen besser ausspielen. Dadurch ist es natürlich auch einfacher Tore zu schießen. An der Stelle möchte ich auch einmal Clarissa herausheben, die mir bestimmt die Hälfte meiner Tore so vorbereitet hat, dass ich nur noch den Fuß hinhalten musste. Es macht einfach Spaß mit Leuten zusammenspielen, die man schon jahrelang kennt und mit denen man sich blind versteht.

Aktuell rangierst du auf dem 4. Platz der Torjägertabelle. Du könntest die erste Torschützenkönigin seit zwei gewissen Tombergsbrüdern für die Union werden. Darfst du schon alle Elfmeter und Freistöße schießen oder musst du vielleicht noch ein ernstes Wörtchen mit dem Trainerteam sprechen?

Tatsächlich habe ich seit ich in den Damen bin noch nie einen Freistoß oder Elfmeter geschossen und ich denke das wird sich auch nicht ändern. Das ist einfach überhaupt nicht mein Ding, mir fehlt da das Selbstbewusstsein. Vor Allem in spielentscheidenden Situationen fällt es mir schwer die Nerven zu behalten, ich lasse mich leicht verunsichern und werde dann schrecklich nervös. Ich überlasse das lieber Caro und Maria, die sind da abgezockter als ich.

Letztes Jahr wurdet ihr solider 3., jedoch mit 14 Punkten Abstand zu Meister Rhede. Wie ist diese Mannschaft diese Saison nochmal besser geworden? Welche taktischen Kniffe wurden ausgepackt, um das letzte Quäntchen aus euch herauszukitzeln?

Ich denke im letzten Jahr hat sich jeder persönlich nochmal weiterentwickelt und an seinen Schwächen gearbeitet. Auch würde ich sagen, dass wir mental stärker geworden sind, wir sind viel selbstbewusster als noch zu Beginn der letzten Saison. Unsere Trainer haben uns vor allem in diesem Jahr oft eingetrichtert, dass wir an uns glauben sollen und dass wir das Zeug dazu haben, ganz oben mitzumischen und um den Aufstieg zu spielen. Dieses Selbstvertrauen merkt man auch auf dem Platz. Ich glaube auch der Ehrgeiz ist diese Saison bei vielen noch mal größer als vorher, weil man jetzt zum ersten Mal das Gefühl hat es wirklich schaffen zu können. Man darf auch nicht vergessen, dass wir eine sehr junge Mannschaft sind, die so in der Form erst seit 3 Jahren existiert. Natürlich braucht man am Anfang ein bisschen Zeit um sich zu formen und als Mannschaft zusammenzufinden. Ich finde vor allem im letzten Jahr sind wir zusammengewachsen und haben ein richtig starkes Teamgefühl entwickelt. Wir haben einfach super viel Spaß zusammen, ob

beim Spiel oder beim Training, und auch neben dem Platz harmoniert es bei uns unwahrscheinlich gut. Wir lachen sehr viel und unternehmen auch in unserer Freizeit viel zusammen, ich finde das macht uns als Mannschaft aber auch Wetten insgesamt als Verein einzigartig.

Welche neuen Impulse hat die Verstärkung des bestehenden Erfolgstrainerteam gebracht?

Zuerst einmal sorgt jeder neue Trainer natürlich für noch mehr Motivation im Team. Man hat das Gefühl sich beweisen zu wollen und jeder gibt 110%. Das kommt unserem Spiel natürlich zugute, ich denke ein wenig Konkurrenzkampf tut der Mannschaft immer gut und führt zu noch höherer Leistung. Viele von uns hatten seit der U11 immer dieselben Trainer, da ist es natürlich auch schön nochmal neuen Input zu bekommen, ob im taktischen Bereich oder auch was Trainingsübungen betrifft. Dazu möchte ich aber auch sagen, dass unsere neuen Trainer von Anfang an super zu unserer Mannschaft und auch zum bisherigen Trainerteam gepasst haben. Jeder bringt nochmal Stärken in anderen Bereichen mit, dadurch können die Aufgaben im Trainerteam besser verteilt werden als vorher und alle sind entspannter, weil nicht mehr so viel an ein oder zwei Leuten hängenbleibt. Man darf ja auch nicht vergessen, dass es für alle nur eine ehrenamtliche Tätigkeit ist und jeder eine Menge seiner Freizeit dafür opfert. Für uns als Mannschaft ist es natürlich sehr schön so viel Support von der Seitenlinie zu bekommen.

Die erste Damen wird von einer stark ausgeprägten Nilkens-achse mitgetragen. Dein Vater Reiner gibt an der Seitenlinie die Instruktionen und Hela spielt den entscheidenden Pass, so die Theorie. Wird im Hause Nilkens während des Abendessens schon an der Taktik für den nächsten Sonntag gefeilt? Und hast du ein besonderes Verständnis mit Hela auf dem Platz?

Bei uns zu Hause dreht sich schon vieles um Fußball, das ist einfach unsere große gemeinsame Leidenschaft. Meine Oma sagt immer „mit euch kann man nicht am Tisch sitzen, ihr redet ständig nur über Fußball!“. Ich liebe es Sonntagsabends mit Papa und Hela direkt das Spiel zu besprechen und zu analysieren. Natürlich wird auch das ein oder andere Mal schon über die Taktik fürs nächste Spiel philosophiert, die Einzelheiten behält der Trainer dann aber doch erstmal für sich:). Durch den geringen Altersunterschied hatten Hela und ich schon immer ein sehr enges Verhältnis. Wir haben denselben Freundeskreis, dasselbe Hobby, begeistern uns für dieselben Sachen. Wir haben zusammen Fußball gespielt, seit wir Kinder sind und wissen dementsprechend auch auf dem Platz ganz genau wie

Der Nierspark SV Union 1921 e.V. Wetten

der andere tickt. Wir sind uns ziemlich ähnlich und haben die gleiche Art zu denken, dadurch haben wir auch auf dem Platz ein besonderes Verständnis. Manchmal denke ich, ich weiß schon, was Hela vorhat bevor sie es selber weiß. Es ist schön auch bei seinem Hobby so viel Familie um sich zu haben und die Leidenschaft zum Fußball mit seiner Familie zu teilen.

Zum Abschluss noch ein kleines Quickfire: Kurze Fragen, kurze Antworten.

Messi oder Ronaldo? Ronaldo

Popp oder Musiala? Musiala

Aufstieg 2024/25 Ja oder Nein? Ja

Tor oder Vorlage? Tor

Persönliches Ritual vor dem Spiel? Kurz vor Anpfiff die Schuhe nochmal aufmachen und neu zubinden

Vielen Dank für das Interview und weiterhin viel Erfolg in der Saison!



GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU GÖRTZ
Meisterbetrieb

Tel: 015228895076

Mail: info@gala-görtz.de

1. Mannschaft

Fr, 06.12.24 20:00		TSV Weeze II	:		Kevelaerer SV II	--:--
20:00		SV 1913 Walbeck II	:		SV 19 Sevelen II	--:--
Sa, 07.12.24 16:00		Kevelaerer SV III	:		FC Aldekerk II	--:--
17:00		TSV Nieukerk II	:		Union Kervenheim	--:--
So, 08.12.24 11:00		SV BW Herongen II	:		FC Rot-Weiß Geldern	--:--
14:15		SF Broekhuysen II	:		TSV Wachtendonk-Wankum II	--:--
14:30		DJK Twisteden II	:		SV 1934 Veert	--:--
14:45		SV Union Wetten	:		SV BW Herongen	--:--

2. Mannschaft

Do, 05.12.24 20:00		DJK Twisteden III	:		SV Arminia Kapellen-Hamb II	--:--
Sa, 07.12.24 16:00		SV 1913 Walbeck III	:		FC Rot-Weiß Geldern II	--:--
So, 08.12.24 12:00		SV Issum II	:		SV Union Wetten II	--:--
12:00		1. FC Geldern II	:		SV Grün-Weiß Venum III	--:--
12:15		SV 1934 Veert II	:		SV Straelen II	--:--
12:30		SV Grün-Weiß Venum II	:		Viktoria Winnekendonk III	--:--
13:00		SV BW Herongen III	:		SC Blau-Weiß Auwei-Holt II	--:--
13:30		Kevelaerer SV IV	:		SF Broekhuysen III	--:--
15:00		1. FC Geldern	:		FC Aldekerk III	--:--

1. Mannschaft

Sonntag, 01.12.2024, 14:45 Uhr

SV Veert I - SV Union Wetten I 3:0 (2:0)

Bittere und deutliche Niederlage für zu harmlose Wettener

Die Vorzeichen für dieses Spiel waren gut. Der Erste traf auf den Dritten, das Hinspiel gewannen die Wettener 4:2, die letzten sechs Spiele konnte die Union gewinnen und das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite. Doch da hörte der schöne Sonntag für die Jungs vom Nierspark dann auch schon auf. Zum ersten Mal mussten wir ohne unseren geliebten Abwehrchef Jos aufs Spielfeld laufen. An dieser Stelle wünschen wir als Redaktion vom Nierspark, die Mannschaften und die ganze Dorfgemeinschaft, dir, lieber Jos, von Herzen gute Besserung und eine vergleichsweise schnelle Genesung. Mögest du schon bald wieder wie ein Hubschrauber durch unseren und den gegnerischen Sechzehner fliegen.

Die schlechten Nachrichten rissen auch bei der Platzwahl nicht ab. So musste die Union die erste Halbzeit gegen die sehr tief stehende Sonne spielen und konnte so den Weg nach vorne nicht nur bildhaft in der folgenden Zeit nur sehr schwer erkennen. Ansonsten ging man das Spiel mit der Erfolgsformel der letzten Wochen an, aus einer kompakten Defensive heraus schnelle Kontervorstöße setzen. Doch so viel sei schon jetzt gesagt, diese blieben über die 90 Minuten weitestgehend aus. Hinten standen die Wettener dennoch recht gut und ließen in den ersten Minuten kaum Abschlüsse zu. Der so hoch gelobte Veerter Übersturm (oder Stürmer) war in der neu formierten Wettener Defensive in guten Händen. Es dauerte bis zur 34. Minute, bis die Veerter das erste mal so richtig gefährlich wurden. Nach einer Ecke tickste der Ball im Unioner Sechzehner auf und am zweiten Pfosten konnte ein Veerter Stürmer den Ball ungehindert über die Linie drücken. Nach vorne ging bis zu diesem Zeitpunkt so gar nichts für den Gast und das war nicht durch die schwere Sicht zu erklären. Dennoch schaffte man es das Ergebnis bis in die Nachspielzeit hinein offen zu gestalten. Bis dann eine weitere Ecke und ein weiterer völlig freistehender Veerter Spieler für die Verdopplung der Führung sorgte. Mit dem 0:2 Rückstand gingen die Mannschaften in die Pause.

Für die zweite Halbzeit nahm sich die Union vor, mutiger zu sein und stellte auch personell auf ein offensiveres System um. Doch dadurch wurde es nur bedingt zwingender nach vorne.

Die Veerter schienen ab jetzt nicht mehr so richtig zu wollen und wir nicht mehr so richtig zu können. Zwar hatten die Wettener immer wieder aussichtsreiche Kontersituationen, doch verzettelte man sich immer wieder kurz vor der Kette, beim letzten oder vorletzten Pass.

Insgesamt war die zweite Halbzeit aus Unioner Sicht einfach nur noch frustrierend. Die Veerter ergötzen sich auf und neben dem Platz zunehmend am bevorstehenden Sieg gegen den Lokalmatadoren, der Schiedsrichter fand die Tasche zu gelben Karten nur für in schwarz-weiß gekleidete Akteure und zu allem Überfluss konnte die Heimmannschaft kurz vor Schluss das Ergebnis auch noch auf 3:0 stellen.

Unterm Strich war es für die Wettener Dorfgemeinschaft, wie so oft in Veert, ein trotz toller Voraussetzungen sowas von gebrauchter Sonntag.



Meisterbetrieb seit 1956

Fachbetrieb für
Dach-, Wand- und
Abdichtungstechni

GmbH

Bergmann Bedachungen

Twistedener Straße 1 Telefon: (0 28 32) 4 01 20
47625 Kevelaer-Wetten Telefax: (0 28 32) 4 02 43
Mobil: 0172 - 6 05 05 57 Internet: www.bergmann-bedachungen.de
Mobil: 0178 - 2 84 58 46 Email: bergmann-bedachungen@t-online.de

1. Mannschaft

Sonntag, 17.11.2024, 15:30 Uhr

SV Union Wetten I - SV Sevelen II 3:0 (2:0)

Souveräner Heimsieg für die blau-weiße Union

An diesem schönen Herbstsonntag traf die schwarz-weiße Union auf die schwarz-weißen Sevelener und die Trikotwahl der Gästemannschaft hatte zur Folge, dass die Wettener heute in blauen Leibchen auflaufen mussten. Für die vielen Schalke-Fans unter den Zuschauern und Spielern war das natürlich ein wahr gewordener feuchter Kindertraum. Die zwei Vereine ihres Herzens in einem Outfit vereint. Schwarz und weiß und gleichzeitig Königsblau, das konnte ja nur was werden.



Auf dem Platz näherte sich das fußballerische Niveau der Union dann auch an das Niveau an, welches aktuell in der Veltins-Arena geboten wird. Gerade die ersten 30 Minuten war das biedere Kost. Hinten stand man wie so oft die letzten Wochen sehr gut, nur nach vorne fand man nicht so richtig einen spielerischen Weg. So war es, ebenfalls wie so oft in den letzten Wochen, ein genialer Moment von Routinier Simon Tombergs, der die Union aufwachen ließ. Er eroberte am Sechzehner den Ball, ging durch bis zur Grundlinie und legte den Ball quer auf den mitgelaufenen Mirko, welcher den Ball gekonnt gegen die Laufrichtung des Schlussmanns im Tor unterbrachte. Nur fünf Minuten später gab es dann Freistoß aus ca. 25 Metern für die Wettener und Mirko nahm sich den Ball. Er trat das Leder

unter die Gästemauer hindurch, vorbei am verdutzten Torwart und brachte die Heimmannschaft mit 2:0 in Führung.

Bis zur Halbzeit wurde der Gast nur noch durch einen Freistoß gefährlich, welcher aber seinen Meister im Wettener Lattenkreuz fand. So gingen die Wettener mit einer nicht unverdienten, aber etwas zu hohen Führung in die Halbzeitpause.

Die ersten 15 Minuten nach der Pause fügten sich nahtlos an den Auftritt in der ersten Halbzeit an. Wetten überließ Sevelen den Ball, doch sie konnten nicht so wirklich etwas damit anfangen. Ab der 60. Minute bot der Gast den Unioner dann immer mehr Platz zum Kontern und diese nutzten es immer besser aus. Die Chancen für die Heimelf häuften sich: Robin verfehlte per Volley knapp das Tor, Jos per Kopf. Auf Sevelener Seite hatte man nach 67 Minuten erneut Pech, als der Stürmer nur die Latte traf. Doch nur zwei Minuten später konnte Simon dann endlich den Deckel auf die Partie machen. Erneut erarbeitet er sich stark den Ball, legt den Ball quer auf Niklas, welcher sich aber zunächst festlief und so wieder auf Simon querspielte. Dieser sah erneut den besser postierten Ben, doch auch dieser fand keine Abschlussposition, sodass er wieder Simon bediente. Simon dachte sich dann endgültig: Na gut, dann mache ich es halt selbst und schloss den Ball überlegt neben dem linken Pfosten zum 3:0 ab.

Danach fielen die Gäste endgültig in sich zusammen und die Jungs vom Nierspark drehten ordentlich auf. In Person von Sebi, Kai und Max hatten wir noch zahlreiche Hunderprozentige, die wir aber alle manchmal mehr und manchmal weniger kläglich versiebteten. Das wäre dann aber auch vielleicht zu viel des Guten gewesen. Unterm Strich war das ein relativ erwachsener Auftritt unserer Union. Hinten ließ man nicht viel zu, gegen einen aber auch ziemlich harmlosen Gegner. Nach vorne zeigte man lange Zeit zu wenig Kreativität und war wie so oft abhängig von individueller Qualität und Einzelaktionen. Erst nach der 60. Minute wusste man dann auch spielerisch zu überzeugen und konnte sich weitere Chancen rausspielen. Viele Zuschauer im Nierspark würden sich auf Dauer mit Sicherheit ein etwas dominanteres Spiel der Hausherren wünschen, aber in erster Linie nehmen wir die drei Punkte sehr gerne mit.

2. Mannschaft

Sonntag, 17.11.2024, 13:00 Uhr

Union Wetten II vs. FC Geldern I 5:2

Die zweite Mannschaft vom FC Geldern durfte Wetten bereits mit einem 9:0 Sieg kennenlernen, nun hieß es den großen Bruder ebenfalls zu schlagen. Nachdem es beim Aufwärmen im Niersparkstadion sehr dunkel und stürmisch wurde, blieb es während des Spiels angenehm kühl und trocken. Die erste halbe Stunde begann recht ereignislos, beide Mannschaften spielten mit wenig Risiko und ließen die Partie erstmal anrollen. In der 38ten Spielminute gelang es Sven, mit einer sehenswerten Flanke in die Spitze, Kevin G. in Szene zu setzen, der das eins gegen eins gegen den Torwart gewann und zur Führung einschob. Etwas turbulenter begann die zweite Halbzeit. Wetten verschläft die ersten sieben Minuten und fängt sich zwei Gegentore nach individuellen Fehlern. Als wäre das nicht genug, durfte Cheftrainer Jonas Tissen das Spiel nach wiederholtem Meckern hinter dem Stankett weiterverfolgen. Gelb-Rot nach Meckern wird dem Kassierer der zweiten Mannschaft aber sicherlich gefallen. Von einem mentalen Einbruch der Wetten II Spieler war trotz der Rückschläge nichts zu sehen. Speziell Kevin G. ließ sich nicht beeindrucken und schoss Wetten mit zwei weiteren Toren zur erneuten Führung. Von Geldern I kam nicht mehr viel, sodass Wetten das Spiel nun dominierte. Nach einem Einwurf kämpfte sich Vincent mit einer klasse Einzelleistung durch den Sechszehner und erhöhte auf 4:2. Eine anschließende gelb-rote Karte auf Seiten der Gelderner ließ jegliche Hoffnung auf eine Punkte-Ausbeutung erlöschen. Für einen perfekten Sonntag erhöhte Kevin G. mit einem weiteren Tor auf 5:2 und schnürte somit einen unglaublichen Viererpack! Somit gewinnt Wetten II auch gegen die erste Mannschaft des FC Geldern und belohnt sich mit drei wichtigen Punkten.



Tabelle 1. Mannschaft

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
1.	SV 1934 Veert	16	69 : 19	43
2.	FC Aldekerk II	16	64 : 18	43
3.	Kevelaerer SV II	16	44 : 25	33
4.	SV Union Wetten	16	44 : 27	32
5.	Kevelaerer SV III	16	47 : 34	31
6.	FC Rot-Weiß Geldern	16	48 : 39	27
7.	TSV Weeze II	16	44 : 33	25
8.	DJK Twisteden II	16	35 : 28	21
8.	SF Broekhuysen II	16	35 : 28	21
10.	SV 19 Sevelen II	16	32 : 27	17
11.	TSV Wachtendonk-Wankum II	16	29 : 40	15
12.	SV BW Herongen II	16	23 : 61	15
13.	SV BW Herongen	16	12 : 41	13
14.	SV 1913 Walbeck II	16	28 : 54	11
15.	TSV Nieukerk II	15	15 : 39	10
16.	Union Kervenheim	15	16 : 72	8



Yannik Stevens
Immobilienkaufmann
Geprüfter Immobilienbewerter
(EIA), Immobilienbewerter (IHK)

Willi Selders
Bankkaufmann
Fachwirt der Grundstücks-
und Wohnungswirtschaft

02832-9375355



Volksbank
an der Niers



VOBA IMMOBILIEN eG

**Wissen Sie, für wie viel
Geld Sie Ihre Immobilie
verkaufen könnten?**

Jetzt online berechnen:



www.vobaimmo.de

Tabelle 2. Mannschaft

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
1.	SV Grün-Weiß Venum III	16	107 : 18	42
2.	SV Issum II	16	53 : 17	42
3.	SV Straelen II	16	73 : 29	37
4.	SV 1913 Walbeck III	16	65 : 30	37
5.	SC Blau-Weiß Auwel-Holt II	16	52 : 30	29
6.	SF Broekhuysen III	16	31 : 33	29
7.	SV Grün-Weiß Venum II	16	40 : 22	26
8.	FC Aldekerk III	16	50 : 23	25
9.	SV 1934 Veert II	16	36 : 36	23
10.	Kevelaerer SV IV	16	55 : 48	22
11.	SV BW Herongen III	16	37 : 45	20
12.	FC Rot-Weiß Geldern II	15	36 : 55	18
13.	SV Arminia Kapellen-Hamb II	16	31 : 59	16
14.	SV Union Wetten II	16	32 : 50	12
15.	1. FC Geldern	15	29 : 66	12
16.	Viktoria Winnekendonk III	15	22 : 46	11
17.	DJK Twisteden III	16	19 : 56	7
18.	1. FC Geldern II	15	9 : 114	0

MERA

MERADOG
ES LEBE DER HUND

Das schmeckt Sportsfreunden

Meradog agility ist ein Produkt der Meradog HIGH PREMIUM LINE, das in seiner Rezeptur zusätzlich auf die Energie sportlicher Hunde abgestimmt ist. Es besitzt erhöhten Proteingehalt und versorgt den sportlichen Hund systematisch mit bedarfsgerechter Energie.

Unterstützt Körperbau & Vitalität
 → Enthält hochwertiges tierisches Eiweiß (Geflügel, EL, Fisch)
 → L-Carnitin fördert den Fett- und Energiestoffwechsel

HIGH PREMIUM LINE
Erwachsene Hunde
richtig gut ernähren

Das ganze Meradog Sortiment und alle Informationen zu agility online: www.meradog.com

GERÄTTE QUALITÄT
 Produktion in Deutschland
 hergestellt in Deutschland

1.Damenmannschaft

Fr, 06.12.24 20:00		SF 97/30 Lowick	:		FC Olympia Bocholt	--:-
So, 08.12.24 11:00		Hemdener SV	:		SV Union Wetten	--:-
11:00		SC Blau-Weiß Auwel-Holt	:		SC TuB Mussum	--:-
12:00		DJK Twisteden	:		Alemannia Pfalzdorf	--:-
13:00		DJK Hommersum-Hassum	:		Eintracht Emmerich	--:-
15:30		SV 1913 Walbeck II.	:		SV Spellen	--:-
		SV Budberg II.	:	SPIELFREI		

2.Damenmannschaft

Sa, 07.12.24 17:00		SV Union Wetten II.	:		TSV WEEZE 10/19	--:-
So, 08.12.24 10:15		SV Borussia Veen	:		1. FC Lintfort	--:-
11:00		FC Neukirchen-Vluyn	:		DJK Rhenania VFS Kleve	--:-
11:00		SSV Rheintreu Lüttingen II.	:		Alemannia Pfalzdorf II (9er)	--:-
11:00		SV Sonsbeck	:		SV Menzelen (9er)	--:-
13:00		SG Vernum/Nieuwerk (9er)	:		Vikt. Winnekendonk II.	--:-
13:30		SV Siegfried Materborn II.	:		SF Broekhuysen	--:-
14:00		SG Issum-Sevelen-Kapellen/ Hamb	:		GSV Moers II.	--:-

1. Damenmannschaft

Sonntag, 19.11.2024, 13:00 Uhr

SV Budberg II - SV Union Wetten, 3:2 (0:1)

Ein kalter Schlag an einem kalten Abend

Die erste Damen trat an einem kalten Sonntagabend um 17 Uhr gegen den SV Budberg II im Dunkeln an. Das Spiel startete und die Damen der Union schienen überlegen. Helena Nilkens traf in der zwölften Minute zum 0:1. Nachdem der geklärte Ball einer Budberger Spielerin nach einer ausgeführten Ecke von Maria Kurowski genau in den Fuß von Helena passte und diese ihn eiskalt flach unten in das linke Eck scharf platzierte. Die Freude bei den Unioner Damen war groß, schließlich konnten diese die Herbstmeisterschaft mit einem Sieg für sich gewinnen. Es folgten gute Spielzüge unserer Damen, die ihren perfekten Abschluss ins Tor leider nicht gefunden hatten. Die 0:1 Führung hatte bis zur Pause bestand.

Nach der Pause verlief das Spiel hektischer. Nun kamen auch die Budberger Damen zu ihren, wenn vorerst auch wenigen Chancen. In der 54 Minute traf der SV Budberg dann zum 1:1 Ausgleich. Bei einer versuchten Klärung im Sechzehner unserer Unioner Damen und einem harten Einsteig in der Verteidigung, erhielten die Budberger Damen folglich einen Elfmeter. Dieser führte genau zehn Minuten später zur 2:1 Führung des SV Budberg II. Mit der Führung im Nacken und einem kämpferischen Spiel vor der Nase mussten sich die Unioner Damen nochmal so richtig reinhauen. Es folgten weitere hektische und harte Minuten, bis nach einer in der 81 Minute ausgeführten Ecke von Maria Kurowski, eine Budberger Spielerin den Ball in das eigene Tor lenkte und den Unioner Damen den 2:2 Ausgleich bescherte. Ausgerechnet diese Spielerin erzielte in der 92 Minute das 3:2. Am Schluss siegte der SV Budberg II gegen SV Union Wetten. Bitter für die Unioner Damen, die damit ihre Herbstmeisterschaft an das Team der Pfalzdorfer Damen verloren. Danach

Tabelle 1. Damenmannschaft

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
1.	Alemannia Pfalzdorf	13	53 : 13	37
2.	SV Union Wetten	13	55 : 12	34
3.	SV Budberg II.	13	63 : 27	32
4.	SC TuB Mussum	13	29 : 18	22
5.	SC Blau-Weiß Auwel-Holt	13	35 : 33	21
6.	SV Spellen	13	32 : 28	18
7.	FC Olympia Bocholt	13	47 : 48	18
8.	Eintracht Emmerich	13	31 : 35	16
9.	SF 97/30 Lowick	13	18 : 30	11
10.	SV 1913 Walbeck II.	12	19 : 30	10
11.	DJK Twisteden	13	11 : 27	10
12.	Hemdener SV	13	16 : 46	8
13.	DJK Hommersum-Hassum	13	8 : 70	1
14.	SSV Rheintreu Lüttingen zg.	0	0 : 0	0

INTERSPORT

Es ist zwar nur ein Spiel. Aber es verbindet Freunde fürs Leben.

Mit den richtigen Mitteln erreicht man jedes Ziel.

Dein erstes sollte ein Besuch bei uns sein. Denn wir bieten dir alles was nötig ist, um dich in deinem Sport zu verwirklichen. Eine große Auswahl an Marken, einen umfassenden Service sowie praktische Tipps von Menschen, die wissen wovon sie sprechen – auch in deiner Nähe.

INTERSPORT DORENKAMP
Sport- und Freizeit Dorenkamp GmbH
Burgstraße 13-15 · 47600 Geldern

Aus Liebe zum Sport

Der Nierspark SV Union 1921 e.V. Wetten
Tabelle 2. Damenmannschaft

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
1.	SV Sonsbeck	16	128 : 11	43
2.	FC Neukirchen-Vluyn	16	118 : 8	43
3.	DJK Rhenania VFS Kleve	16	91 : 28	42
4.	SSV Rheintreu Lüttingen II.	16	75 : 18	38
5.	TSV WEEZE 10/19	16	70 : 15	38
6.	GSV Moers II.	16	45 : 24	27
7.	SV Siegfried Materborn II.	16	38 : 35	26
8.	Vikt. Winnekendonk II.	16	49 : 37	23
9.	SV Union Wetten II.	16	42 : 46	20
10.	SF Broekhuysen	16	30 : 36	19
11.	SV Menzelen (9er)	16	46 : 80	18
12.	SV Borussia Veen	16	29 : 72	17
13.	Alemannia Pfalzdorf II (9er)	16	14 : 68	9
14.	1. FC Lintfort	16	12 : 86	6
15.	SG Issum-Sevelen-Kapellen/Hamb	16	13 : 79	3
16.	SG Venum/Nieukerk (9er)	16	9 : 166	3

**SPORT – LEIDENSCHAFTLICH.
 SPIEL – ERFOLGREICH.
 SPASS – GARANTIERT.**

Gemeinsam zum Erfolg.

Wir wünschen der Union eine erfolgreiche Saison !

Geschäftsstelle **Paul & Patrik Knieriem**
 Ferdinandenstr. 1 · 47475 Kamp-Lintfort
 Telefon 0 28 42 - 90 49 80
knieriem@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL 

Altherren Union Wetten
Jeweils 9 Tore bei den Lokalderbys gegen
DJK Twisteden und Viktoria Winnekendonk

3:6 und 6:3!

Bei den Altherren war Derby-Time!

Zunächst verlor man gegen bärenstarke Twistedener mit 3:6. Nach dem unglücklichen 0:1-Rückstand (Abseitsposition) konnte Torjäger Christian Tombergs nach Klassevorarbeit von Kai Hermsen ausgleichen. Doch bis zur Pause zogen die flotten Twistedener auf 1:4 davon. Obwohl die Union nicht aufgab und am Ball blieb, erhöhte die DJK sehr effektiv durch schnelle Angriffe auf 1:6. Dann belohnte sich auch die Union und traf in der Schlussphase:

Jeweils nach perfekter Vorarbeit von Stefan Halmans verkürzten Kai Hermsen und Stefan Clasen auf 3:6.

Schon eine Woche später stand das nächste Derby an. Die Viktoria aus Winnekendonk war im Niersparkstadion zu Gast. Nach zunächst verteiltem Spiel gelang der Union ein Doppelschlag zur 2:0-Führung: Nach Vorarbeit von Christian Tombergs konnte Patrik Knieriem frei vor dem Tor mit einem feinen Heber über den Torwart die Führung erzielen. Als „Pommes“ Wellmans nach einem seiner markanten „Moves“ im Strafraum gefoult wurde, verwandelte Christian Tombergs den fälligen Elfer sicher zum 2:0. Fast mit dem Pausenpfeiff konnte Winnekendonk aber auf 2:1 verkürzen.

Die Union hatte an diesem Tag 16 Spieler am Start, so dass Kapitän Thomas Wellmans aus dem „Vollen“ schöpfen konnte. Die eingewechselte „Familie Clasen“ brachte die Union dann endgültig auf die Siegesstraße: Timo Clasen erzielte nach einem feinen Steckpass das 3:1. Die Viktoria kam nach einem Wettener Abwehrfehler zwar nochmal ran, doch trafen danach Stefan Clasen (nach Supervorarbeit von Ben Rennings) und erneut Timo Clasen zum 4:2 und 5:2. Den Deckel drauf machte zum 6:2 Sebastian Bloszczyk nach Flanke von Timo Clasen. Das letzte Tor war der Viktoria vorbehalten: „Kratzer“ nutzte einen Foulelfmeter zum Endstand von 6:3.

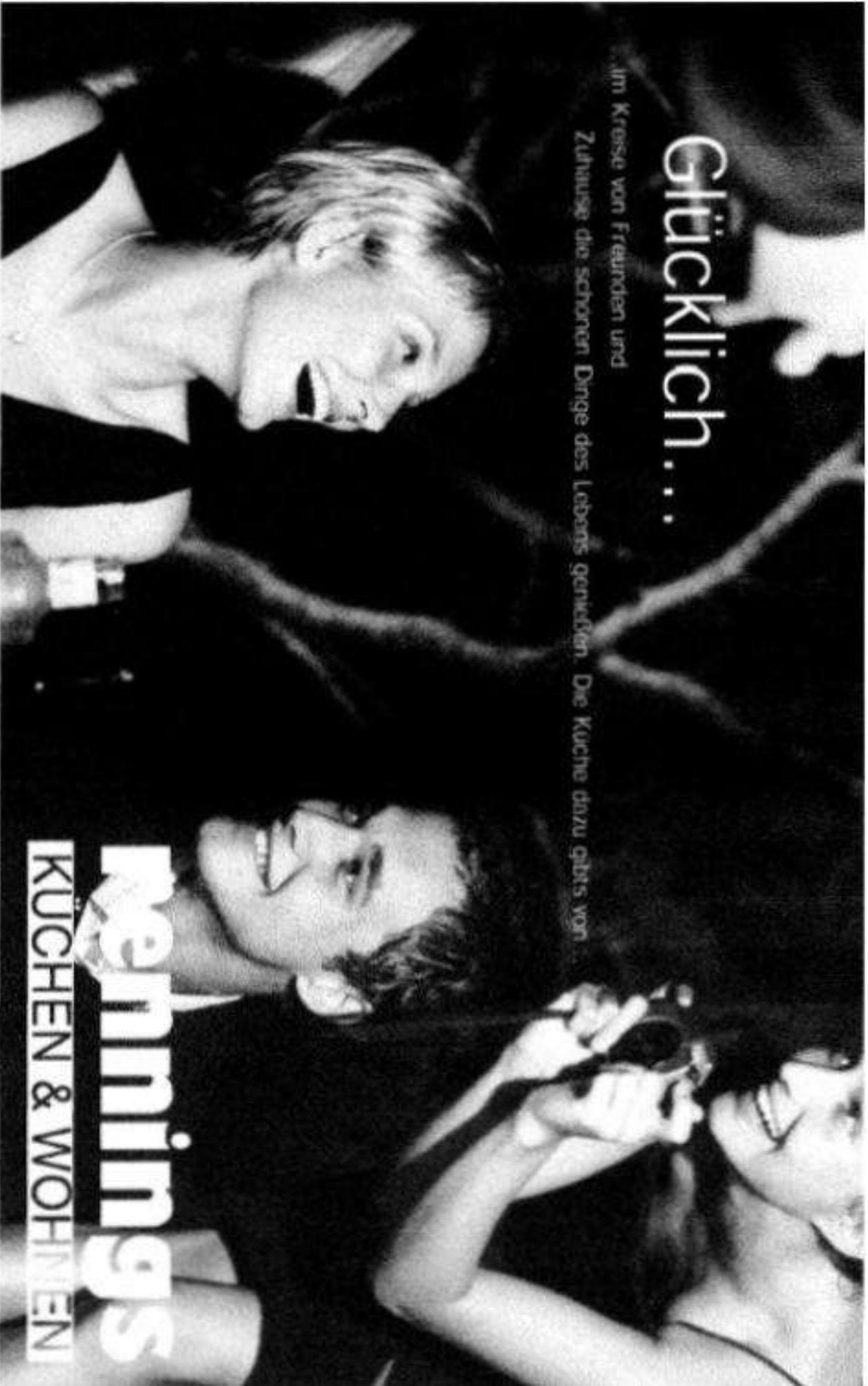
Eine sehr gute Leistung der Union wurde mit einem verdienten Derbysieg belohnt.

Altherren 2024

26.02.2024 Union Wetten - SV Sevelen 5:5 (0:4)
 11.03.2024 TSV Nieukerk - Union Wetten 1:7 (0:4)
 15.04.2024 Union Wetten - SC Auwel-Holt 2:3 (1:2)
 22.04.2024 Arm. Kapellen - U. Wetten 5:1
 13.05.2024 Wetten - Fort. Keppeln 5:2 (2:2)
 03.06.2024 Vikt. Winnekendonk - Wetten 1:3 (0:2)
 10.06.2024 SV Veert - Wetten 2:4 (0:3)
 17.06.2024 DJK Twisteden - Wetten 3:0
 28.10.2024 Wetten - GW Vernum 12:0 (5:0)
 11.11.2024 Wetten - DJK Twisteden 3:6 (1:4)
 18.11.2024 Wetten - Vikt. Winnekendonk 6:3 (2:1)

AH-Spieler	AH-Spiele	AH-Tore
Stefan Steeger	11	1
Marvin Ingenhaag	10	1
Sebastian Bloszczyk	9	6
Stefan Clasen	9	6
Patrik Knieriem	9	3
Stefan Halmans	9	3
Thomas Wellmans	8	1
Ben Rennings	8	
Lars Hendriks	7	
Christian Tombergs	5	12
Pascal Schnaudt	5	1
Hendrik Kruss	5	
Kai Hermsen	4	2
Chris Schwarze	4	
Marcus van Husen	4	
Christian Offermanns	3	1
Jannik Hornbergs	3	
Jonas Görtz	3	
Kevin Gwodsz	3	
Kevin Peters	3	
Ludger Ingenillem	3	
Timo Clasen	2	5
Niklas Görtz	2	1
Robin Deselaers	2	1
Christian Manders	2	
Felix van Ooyen	2	
Karl-Heinz Stammen	2	
Norbert Baumann	2	
Thomas Heilen	2	
Timo Pastoors	2	

Je 1 Spiel absolvierten Marco Tennagels (1 Tor), Andre Peters, Daniel Brodhuhn,
 David Velmans, Nico van Lipzig, Sebastian Ophay, Sven Brouwers & Tobias Geurtz
 Die Gegner fabrizierten 3 Eigentore



Glücklich....

Im Kreise von Freunden und
Zuhause die schönsten Dinge des Lebens genießen. Die Küche dazu gibts von

rennings KÜCHEN & WOHNEN

60 Küchen von _ bulthaup _ Siematic _ Alno _ rational _ Korrmüller / Bio-Vollholz

Hauptstraße 11 • 47625 Keweler-Wetten • Fon 0 28 32 32 23 • Fax 0 28 32/37 23 • E-mail info@rennings.de • www.rennings.de
Öffnungszeiten: Mo • Di & Mi 9-12 Uhr • Do & Fr 9-12 Uhr, 13-20 Uhr • Sa 9-14 Uhr
So. 14.00 - 17.00 Uhr • Menshows / keine Beratung - kein Verkauf



Wir
drücken
die Daumen!

„Das nächste Spiel“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Volksbank
an der Niers**

